



Pressemitteilung
127_2020

Einigkeit beim weiteren Vorgehen zur gymnasialen Schullandschaft:
Geislingen ist am Zug -
Diskussion des Biregio-Gutachtens mit allen von der
Geislinger Schulentwicklungsplanung Betroffenen

Geislingen an der Steige, 23. Oktober 2020 – In Vorbereitung auf die anstehenden Gemeinderatsentscheidungen wurden am 20. Oktober 2020 die Ergebnisse des Biregio-Gutachtens sowie die in der öffentlichen Sitzung vom 24. September 2020 gesammelten Argumente und Anregungen mit allen Betroffenen erneut diskutiert:

Vertreter der Schulverwaltung, des Landkreises Göppingen sowie des Staatlichen Schulamts Göppingen arbeiteten gemeinsam mit den Bürgermeistern des Umlands, den Fraktionsvertretern des Geislinger Gemeinderats und allen betroffenen Schulleitungen sowie der Stadtverwaltung Geislingen offene Fragen ab und die weitere Vorgehensweise heraus.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass nun die Stadt Geislingen am Zug sei und sich auf eine der von Biregio dargelegten Varianten festlegen müsse.

Uneinig war sich das Gremium allerdings beim zeitlichen Ablauf: Drängten die einen auf eine rasche Entscheidung, um weiterer Verunsicherung Einhalt zu gebieten, sprachen sich andere für ein besonnenes Vorgehen bei den zu treffenden Entscheidungen aus, die weitreichende Auswirkungen auf die Schulentwicklung in Geislingen haben werden.

Der nächste Verfahrensschritt steht auf jeden Fall bereits fest:

Am 11. November 2020 wird sich der Gemeinderat der Stadt Geislingen in einer öffentlichen Sitzung mit dem Gutachten zur Schulentwicklungsplanung beschäftigen und sich zu den dargelegten Varianten äußern.

Ihre Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Geislingen an der Steige
Frau Christiane Wehnert
Rathaus
Hauptstraße 1
73312 Geislingen an der Steige

Tel: 07331 24 366
Fax: 07331 24 1366
Mail: christiane.wehnert@geislingen.de